

**J. Kentel's Verl. in Berlin.**

**Piederkrantz**, neuer deutscher, f. Schulen. Auswahl 1=, 2= u. 3= stimm. Pieder, hrsg. v. e. Vereine v. Lehrern. 1. Tl. 47. Aufl. 12°. (IV, 96 S.) n. —. 25

**Schall & Grund in Berlin.**

**Boguslawski, A. v.**, der Ehrbegriff des Offizierstandes. Ein kurzes Wort zur Aufklärung. 8°. (37 S.) n. —. 60

**Deere u. Flotten**, die, der Gegenwart. Hrsg. von J. v. Pflugl-Hartung. 1. Bd. gr. 8°. Geb. in Leinw. n. 15. —

1. Deutschland. Das Heer von A. v. Boguslawski. Die Flotte v. R. Nischenborn. Anb. Das internationale rote Kreuz von B. v. Stramp. (XVI, IV, 596 S. m. Abbildgn., 37 z. Tl. farb. Taf. u. 3 Karten.) Geb. n. 15. —; auch in 16 Hftn. à n. 1. —

**G. Scriba in Reg.**

**Pöblich, C.**, kurze Darstellung der Geschichte des königl. sächsischen Fuß-Artillerie-Regiments Nr. 12. Auf Veranlassg. des Regiments f. die Unteroffiziere u. Mannschaften bearb. 8°. (44 S. m. 1 Karte.) n. —. 35; geb. in Leinw. n. —. 75

**Karl Siegmund in Berlin.**

**Mannheimer, A.**, Masonia. Ein dram. Gedicht. 2. Aufl. gr. 8°. (IV, 48 S.) n. 1. 50

**Verein der Bücherfreunde in Berlin.**

**Veröffentlichungen** des Vereins der Bücherfreunde. 6. Jahrg. Oktbr. 1896—Septbr. 1897. (In 8 Bdn.) 1. u. 2. Bd. 8°. Einzelpr. n. 9. —; geb. n. 11. —; f. den Jahrg. v. 8 Bdn. vierteljährlich bar n. 3. 75; geb. n. 4. 50

1. Die Krone. Romantische Erzählg. von K. Schr. v. Verfall. 1.—12. Tausf. (306 S.) n. 4. —; geb. n. 5. —. — 2. Anatolische Ausflüge. Reisebilder von G. Schr. v. d. Golph. Mit 37 Bildern u. 18 Karten. 8.—10. Tausf. (VIII, 460 S.) n. 5. —; geb. n. 6. —

**Vereinsbuchhandlung u. Buchdruckerei in Innsbruck.**

**Falser, S. v.**, Wald u. Weide im tirolischen Grundbuche. 8°. (48 S.) n. —. 50

**Norddeutsche Verlagsanstalt O. Goedel in Hannover.**

**Rippenberg, A.**, deutsches Lesebuch f. höhere Mädchenschulen. 1. Tl. der Ausg. A u. B. 18. Aufl. gr. 8°. (192 S.) Geb. in Halbleinw. n. 1. 50

— dasselbe. Neue Ausg. Neu bearb. gemäß den Bestimmungen vom 31. Mai 1894. Ausg. B. 4. Tl. 3. Aufl. gr. 8°. (VIII, 372 S.) Geb. in Halbleinw. n. 2. 75

**Rippenberg, J.**, deutsche Gedichte f. die Mittel- u. Oberstufe höherer Mädchenschulen. Nach den preuß. Bestimmungen üb. das Mädchenschulwesen vom 31. Mai 1894 ausgewählt. 3. Aufl. gr. 8°. (VIII, 136 S.) Geb. in Leinw. n. 1. —

**Wartenberg, W.**, Lehrbuch der lateinischen Sprache als Vorschule der Lektüre. Lernstoff der Sexta. 2. Aufl. gr. 8°. (VIII, 140 S.) Geb. in Halbleinw. n. 1. 80

**Süddeutsches Verlags-Institut in Stuttgart.**

**Adams, Frau G. B.**, das Frauenbuch. Ein ärztl. Ratgeber f. die Frau in der Familie u. bei Frauenkrankheiten. 2 Bde. 4. Aufl. gr. 8°. Geb. in Leinw. bar n. 18. —; in Halbfz. n. 20. —

1. Körperbau u. Gesundheitspflege. Mit 316 Abbildgn. (XII, 640 S.) Geb. in Leinw. n. 7. 50; in Halbfz. n. 8. 50. — 2. Krankheitspflege. Mit 698 Abbildgn. (VII, 669 S.) Geb. in Leinw. n. 10. 50; in Halbfz. n. 11. 50.

**Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.**

**Roscoe, H. E.**, u. **C. Schorlemmer**, ausführliches Lehrbuch der Chemie. Fortgesetzt v. J. W. Brühl. 5. Bd. Die Kohlenwasserstoffe u. ihre Derivate od. organ. Chemie 3. Thl. Bearb. in Gemeinschaft m. E. Hjelt u. O. Aschan. 2. Abth. (Schluss des 5. Bds.) gr. 8°. (XI u. S. 465—1048 m. Holzst.) n. 12. —

**G. G. Wallmann in Leipzig.**

**Suppe, P. C.**, ach Gott, verlaß uns nicht. Predigt am 2. Landeshaupttage. gr. 8°. (16 S.) n. —. 20

— der Herr ist mein Licht u. mein Heil. 4. Sammlg. v. Casualreden. 2. Bg. Confirmationsreden. gr. 8°. (III u. S. 89—172.) n. 1. —

**Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.**

**Münchner Handelsdruckerei und Verlagsanstalt R. Pöschl in München.** 8420

Verbrechen aus religiöser Manie u. Ausbeutung des Stiftungswahnsinns. 2. Aufl. 1 M. 40 J.

**G. Girth's Kunstverlag in München.** 8421

Jugend. 1897. 1. Quartal. 3 M.; einzelne Arn. à 30 J

**Wilhelm Koebner Verl.-Gto. (Inhaber: W. & G. Marcus) in Breslau.** 8420

Zivier, zur Theorie des Bergregals in Schlesien. 1 M. 50 J.

**J. F. Lehmanns Verlag in München.** 8425

Lehmanns medicinische Handatlanten. Bd. XII. Bollinger, Atlas und Grundriss der pathologischen Anatomie. 2. Bd. Geb. 12 M.

Lehmanns medicinische Handatlanten. Bd. VIII. Helferich, Atlas u. Grundriss der traumatischen Fracturen u. Luxationen. 3. Aufl. Geb. 10 M.

**John Henry Schwerin in Berlin.** 8423

Grosse Modenwelt. Grosse Ausg. Jahrg. 1897. 1. Quartal. Vierteljährlich 1 M.

— dasselbe. Billige Ausgabe. Vierteljährlich 75 J.

Illustr. Wäsche-Zeitung. Jahrgang 1897. 1. Quartal. Vierteljährlich 60 J.

Frauenfleiss. 1897. 1. Quartal. Vierteljährlich 75 J.

Kindergarderobe. Jahrg. 1897. 1. Quartal. Vierteljährlich 60 J.

Mode und Haus. Jahrg. 1897. 1. Quartal.

Ausg. ohne Kolorits vierteljährlich 1 M.

Ausg. mit Kolorits viertelj. 1 M. 25 J.

Kleine Modenwelt. Jahrg. 1897. 1. Quartal. Viertelj. 50 J.

**G. Starke (G. Blasnik) in Großenhain.** 8424

Bernard, aus Ketten und Banden. Brosch. 2 M. 50 J.; geb. 3 M. 50 J.

**Verlagsbuchhandlung „Ethria“ in Graz.** 8424

Murko, deutsche Einflüsse auf die Anfänge der böhmischen Romantik. Brosch. 5 M.

**Verlag des Fröbel-Oberlin-Vereins in Berlin.** 8425

Die Kinderstube. 1897. 1. Quartal. 80 J.

**Nichtamtlicher Teil.****Buchhändler-Verband »Kreis Norden«.**

(Vgl. Börsenblatt Nr. 233.)

Im Anschluß an die in Nr. 233 d. Bl. erfolgte Veröffentlichung des Jahresberichts 1895/96, den der Vorsitzende Herr Heinrich Wichern-Hamburg am 20. September d. J. in Oldenburg der Generalversammlung des »Kreis Nordens« erstattet hat, bringen wir aus dem jetzt vorliegenden Verhandlungsbericht mit gefällig erteilter Erlaubnis das, was weitere Kreise im Buchhandel interessieren dürfte.

Punkt 10. Besprechung über eine etwaige Lehrlingsprüfung auf Grund eines Schreibens vom Börsenvereins-Vorstande vom 26. Mai d. J.

Im Auftrage des Vorstandes berichtet Herr Pape über

die Sache. Er verliest zunächst das vom Börsenvereins-Vorstande eingegangene Schreiben, das zu einer Meinungsäußerung über die Frage auffordert. Begleitet wäre das Schreiben von einer Eingabe der mitteldeutschen Gehilfenschaft. Die Frage sei wichtig genug, um ernstlich erwogen zu werden. Man müsse bedenken, daß es die besten Elemente der Gehilfenschaft wären, die freiwillig sich unter den Zwang einer Prüfung stellen wollten. Auch in Braunschweig habe man im März diese Frage ernstlich beraten; besonders Herr Goerig sei sehr warm dafür eingetreten. Aber zur Lösung der Frage müßten erst noch eine Anzahl von Vorfragen erledigt werden. Das könne hier nicht geschehen. Zweckmäßig erschiene es Redner, wenn der Börsenvereins-Vorstand einen Ausschuß,